

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung III a 2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag, den 19.4.1963, 8.30 Uhr

Von Donnerstag auf Freitag war bei mäßigen Winden aus dem Südsektor in Ganz Tirol kein Neuschnee zu verzeichnen. Die Nullgradgrenze steigt untermittags auf ca. 2500 m an. Damit ist weiterhin besonders mit den Mittagstemperaturen mit Abgängen von Naßschneelawinen zu rechnen. Vereinzelt sind die Straßen der Seitentäler noch im Gefahrenbereich. Bei Schitouren ist in allen Hangrichtungen weiterhin Gefahr von nassen Schneebrett- und Lockerschneelawinen gegeben.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr

Bei mäßigen Winden aus dem Südsektor ist der Bereich Kaunertal ohne Neuschnee geblieben. Die Nullgradgrenze steigt bis ca. 2500 m an. Dadurch sind in erhöhtem Maße Abgänge von Naßschneelawinen zu erwarten. Der Großteil der Lawinhänge hat sich jedoch bereits entladen, sodaß für Baustellen und Straßen geringe Gefahr bleibt.